



## Faktenblatt zum Impfstart im Kanton Basel-Stadt am 28. Dezember 2020

<b>Zielgruppe über 65-Jährige</b>	<p>Personen, die sich impfen lassen wollen, müssen zwei Voraussetzungen erfüllen:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Person ist zum Zeitpunkt der Impfung 65 Jahre alt oder älter.</li><li>2. Person hat Wohnsitz in Basel-Stadt.</li></ol> <p>Es kann medizinische Gründe geben, warum jemand nicht geimpft werden kann, zum Beispiel Personen mit schweren Allergien oder Personen, die am Impftag Fieber haben.</p> <p>Personen, die sich impfen lassen wollen, müssen folgende Unterlagen zum Impftermin mitbringen:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Krankenkassenkarte</li><li>2. ID oder anderen amtlichen Ausweis</li><li>3. Einverständniserklärung (siehe Webseite des Corona Impfzentrums Basel)</li><li>4. Falls vorhanden: Impfausweis (Eidgenössisch oder WHO-Impfausweis)</li></ol> <p>Es sind zwei Impfdosen notwendig, im Abstand von mindestens 21 Tagen. Der Termin für die zweite Impfung wird beim ersten Impftermin im Impfzentrum festgelegt.</p> <p>Alle Personen erhalten nach der zweiten Impfung eine Impfbestätigung, elektronisch oder im Impfausweis.</p>
<b>Zielgruppe Pflegeheim-Bewohnende</b>	<p>Die Bewohnerinnen und Bewohner in Pflegeheimen werden von den zuständigen Personen im Pflegeheim kontaktiert, ob sie sich impfen lassen wollen. Oft braucht es den Einbezug der Hausärztin/des Hausarztes, der Angehörigen und/oder des Beistandes. Sobald genügend Personen in einem Pflegeheim bereit sind zur Impfung, kann via Impfzentrum eine mobile Equipe angefordert werden.</p> <p>Telefon für Heime: 061 561 87 83</p> <p>Die Heimleiter / Pflegedienstleitung kann die Kontaktdaten angeben und das Impfzentrum sendet die Checkliste für Heime zu.</p> <p>Es sind zwei Impfdosen notwendig, im Abstand von mindestens 21 Tagen. Der Termin für die zweite Impfung wird mit dem Planungsteam festgelegt.</p>

<b>Wissenswertes zum Impfstoff</b>	<p>Geimpft wird der Pfizer/Biontech-Impfstoff, der am 19. Dezember 2020 die Zulassung der Schweizer Arzneimittelbehörde Swissmedic erhalten hat. Die Swissmedic hat die Unterlagen des Herstellers sorgfältig geprüft: Die umfangreichen klinischen Studien haben belegt, dass der Impfstoff wirksam und sicher ist. Personen, die mit dem Impfstoff behandelt wurden, waren zu 95 % geschützt vor schweren Covid-19-Krankheitsverläufen.</p> <p>Die Impfung schützt zwar die geimpfte Person, allerdings ist noch nicht klar, ob der Schutz auch so ausreichend ist, dass die geimpfte Person auch andere nicht mehr anstecken kann. Bis das geklärt ist, müssen geimpfte Personen weiterhin eine Maske tragen und Abstandsregeln beachten.</p>
<b>Weitere Informationen</b>	<p>Webseite des Corona Impfzentrums Basel <a href="http://www.coronaimpfzentrumbasel.ch">www.coronaimpfzentrumbasel.ch</a> Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Serbisch, Bosnisch, Albanisch, Türkisch, Thai</p> <p>Infoline Corona Impfzentrum Basel 0800 555 655 Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch</p> <p>Informationen des BAG zu Covid-19-Impfungen <a href="https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/impfen.html">https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov/impfen.html</a></p> <p>Der Betrieb des Impfzentrums in Basel wird durch die Firma Meconex sichergestellt. Meconex mit Sitz in Basel hat viel Erfahrung in der Durchführung von grossen Impfkationen. Der Kanton Basel-Stadt profitiert von einem Team, welches die Prozesse kennt, die Qualität sicherstellen kann und weiss, welche Herausforderungen eine Impfkation in dieser Grössenordnung mit sich bringt.</p>

Stand: 21. Dezember 2020